



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Volker Dornquast (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerium für Soziales, Gesundheit, Wissenschaft und Gleichstellung

Finanzmittel für Forschung und Entwicklung für Schleswig-Holstein

Vorbemerkung des Fragestellers

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat am 30.6.2015 in der Presse bekannt gegeben, dass die Finanzmittel für Forschung und Entwicklung im Jahre 2015 14.9 Mrd. € betragen werden. Dieses bedeutet ein Plus von 261 Mio. € im Verhältnis zu 2014.

Welche zusätzlichen Finanzmittel aus dieser genannten Steigerung konnte das Land Schleswig-Holstein für Einrichtungen im Land sichern?

Antwort:

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung hat mit der zitierten Pressemitteilung seine gesamten Ausgaben für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung in 2015 (SOLL) mitgeteilt. In der in der Pressemitteilung zitierten Broschüre „Bildung und Forschung in Zahlen 2015“ sind auf Seite 16 die Ausgaben des Bundes nach Förderbereichen aufgeteilt (s. Abbildung: Ausgaben des Bundes für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung nach Förderbereichen in Millionen Euro (2014/2015)).

Daraus ist zu erkennen, dass sich die Förderung des Bundes über eine Vielzahl von Themenfeldern erstreckt, ohne dass Angaben gemacht werden, ob es sich um institutionelle Förderung oder Projektförderung handelt und in welche Länder wie viel der Förderung geflossen ist. Angaben darüber, welche zusätzlichen Finanzmittel aus der

Ausgabensteigerung in Einrichtungen oder Projekte in Schleswig-Holstein geflossen sind, sind daher nicht möglich.

Abbildung: Ausgaben des Bundes für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung nach Förderbereichen in Millionen Euro (2014/2015).

Bild 9 Ausgaben des Bundes für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung nach Förderbereichen in Millionen Euro (2014/2015)

Förderbereich ¹	2014 (SOLL) ²		2015 (SOLL) ²	
	i	FuE	i	FuE
A Gesundheitsforschung und Gesundheitswirtschaft	2.190,7	1.990,6	2.276,6	2.071,6
B Bioökonomie	281,3	281,3	290,1	290,1
C Zivile Sicherheitsforschung	103,2	98,8	103,4	98,9
D Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz	804,0	695,7	827,0	709,3
E Energieforschung und Energietechnologien	1.658,1	1.252,4	1.720,4	1.251,4
F Klima, Umwelt, Nachhaltigkeit	1.429,3	1.233,5	1.474,0	1.263,6
G Informations- und Kommunikationstechnologien	795,4	769,8	816,0	790,5
H Fahrzeug- und Verkehrstechnologien einschließlich maritimer Technologien	390,8	311,9	438,9	340,5
I Luft- und Raumfahrt	1.448,5	1.448,1	1.480,1	1.479,6
J Forschung und Entwicklung zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen und im Dienstleistungssektor	140,3	90,9	150,5	98,4
K Nanotechnologien und Werkstofftechnologien	549,1	525,2	562,1	536,1
L Optische Technologien	185,9	185,1	187,5	186,7
M Produktionstechnologien	219,0	218,6	220,9	220,5
N Raumordnung und Stadtentwicklung; Bauforschung	100,7	98,1	103,6	100,5
O Innovationen in der Bildung	809,5	520,3	912,6	558,1
P Geisteswissenschaften; Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	1.236,3	982,5	1.281,5	1.003,3
Q Innovationsförderung des Mittelstandes	1.101,7	1.087,3	1.129,8	1.125,1
R Innovationsrelevante Rahmenbedingungen und übrige Querschnittsaktivitäten	527,0	445,3	543,7	456,7
T Förderorganisationen, Umstrukturierung der Forschung im Beitrittsgebiet; Hochschulbau und überwiegend hochschulbezogene Sonderprogramme	3.549,4	689,7	3.532,7	694,4
U Großgeräte der Grundlagenforschung	1.080,7	1.080,7	1.200,5	1.200,5
Z Globale Minderausgabe; Planungsreserve	-346,3	-346,3	-404,2	-404,2
Zivile Förderbereiche zusammen	18.254,6	13.659,5	18.847,9	14.071,5
S Wehrwissenschaftliche Forschung	1.042,7	980,1	892,6	829,5
Ausgaben insgesamt	19.297,2	14.639,6	19.740,5	14.901,0

Erläuterung der Abkürzungen: i = insgesamt; FuE = darunter Forschung und Entwicklung.

1) Entsprechend der endgültigen Leistungsplansystematik des Bundes 2009. Ausgaben wurden auf die endgültige Leistungsplansystematik 2009 umgesetzt. Ausgaben der außeruniversitären Forschungseinrichtungen sind auf einzelne Förderbereiche und Förderschwerpunkte verteilt.

2) Aufteilung der Förderbereiche teilweise geschätzt bzw. extrapoliert. Einschließlich Energie- und Klimafonds. Finanzierung der Forschungsförderung auf dem Gebiet der Elektromobilität erfolgt aus dem Energie- und Klimafonds.

Quelle: Bundesbericht Forschung und Innovation 2014, Tab. 5 (aktualisiert); **Daten:** Bundesministerium für Bildung und Forschung

Daten-Portal des BMBF: Abbildungslink: www.datenportal.bmbf.de/bild-9
Weiterführende Daten: www.datenportal.bmbf.de/1.1.5